



<https://biz.li/3cc5>

STARTSCHUSS FÜR DIE STAUHELFFERSAISON IM REISEVERKEHR 2018

Veröffentlicht am 25.03.2018 um 15:10 von Redaktion Burgwedel-Aktuell

Mit Beginn der Osterferien am vergangenen Montag, 19.

März 2018, geht in diesem Jahr die Urlaubssaison wieder los. Wie auch in den vergangenen Jahren rechnet die Polizei mit einem erhöhten Verkehrsaufkommen durch den Reiseverkehr um Ostern sowie während des Pfingstwochenendes. 2018 wird die Autobahnpolizei von den Stauhelfern der Johanniter-Unfall-Hilfe e. V. bereits im 18. Jahr unterstützt. Für eine sichere und entspannte Fahrt in den Urlaub gibt die Polizei nützliche Tipps und Hinweise. Viele Familien freuen sich auf die freien Tage rund um Ostern und nutzen die Zeit für Ausflüge oder Urlaubsreisen. Am vergangenen Freitag, 23. März 2018, fiel daher auf dem Gelände der Polizeidirektion Hannover der Startschuss für die Stauhelfersaison durch den Polizeipräsidenten Volker Kluwe, den ehrenamtlichen Vorsitzenden des Landesvorstands der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. im Landesverband Niedersachsen/Bremen, Bernhard Gätjen, sowie durch die Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e.V., Christine Rettig. Beamte des Zentralen Verkehrsdienstes werden zur Hauptreisezeit wieder stärker präsent sein, um - neben der Überwachung des fließenden Verkehrs - Verkehrslagebilder zu erstellen und auf Stauentwicklungen zügig reagieren zu können. Auch in diesem Jahr wird die Polizeidirektion Hannover dabei von den Motorrad-Stauhelfern der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. unterstützt. In Kooperation mit der Autobahnpolizei helfen sie den Beamten bei der frühzeitigen Erkennung von möglichen Staugefahren und stehen den Verkehrsteilnehmern mit Rat und Tat zur Seite. Auf ihren rot-weißen Motorrädern helfen die Ehrenamtlichen bei der Versorgung erschöpfter Autofahrer, der Absicherung von Unfallstellen sowie der Lotsung von Pannenhelfern. Auch in diesem Jahr unterstützt der ADAC Niedersachsen/Sachsen-Anhalt e. V. die Aktion. Polizeipräsident Volker Kluwe freute sich, das Engagement der ehrenamtlichen Helfer würdigen zu können: "Was Autofahrer nervt, haben sich die Stauhelfer zur Aufgabe gemacht. Mit ihrer hervorragenden Arbeit tragen sie gerade zur Urlaubszeit erheblich zur Sicherheit auf unseren Autobahnen rund um Hannover bei. Sie spenden nicht nur Trost und Nervennahrung, sondern leisten beispielsweise auch Erste Hilfe und unterstützen bei der Stauabsicherung. Dieser ehrenamtliche Einsatz ist unbezahlbar." Für eine möglichst sichere und entspannte Fahrt in den Urlaub rät die Polizei: Planen Sie Ihre Fahrt und Wegstrecke rechtzeitig vor Navigationsgeräte und Routenplaner sind dabei ausgezeichnete Hilfsmittel. Starten Sie Ihre Reise frühzeitig und kalkulieren Sie ausreichend Zeit für Pausen ein. Bei längeren Wegstrecken sollten auch Übernachtungen vorzeitig eingeplant werden. Überprüfen Sie Ihr Auto vor Fahrtantritt auf technische Mängel. Sichern Sie Ihr Gepäck sorgfältig. Nehmen Sie ausreichend Getränke und Speisen mit. Denken Sie an Spiele oder Beschäftigungsmöglichkeiten für Ihre Kinder. Informieren Sie sich kontinuierlich über Stau- und Verkehrswarmmeldungen. Achten Sie auf die Bildung einer Rettungsgasse.